

Einladung

1. VOLTIGIER-CLUB HOMBURG E.V.



zum

Holzpferdturnier
16.(17.) Februar 2019

Veranstalter	1. VC Homburg e.V.
Turnierleitung	Janina Kettner-Koch / Nela Hempfling Tel: 0177 / 918 20 59 Mail: ichhalt82@gmx.de
Austragungsort	Schulturnhalle Freie Waldorfschule, Bexbach
Nennungsschluss	01. Februar 2019
Nennungen an	Nela Hempfling 1. Voltigier-Club Homburg Zum Lappentascher Hof 34 66424 Homburg Telefon: 06841 / 71455 Mail: flomani@gmx.net Keine Online-Nennung möglich!
Bankverbindung	1.VC Homburg e.V. Kto: 10 11 139 852 BLZ: 594 500 10 IBAN: DE87 5945 0010 1011 1398 52 BIC: SALADE51HOM KSK Saarpfalz
Einsätze	30,- € / Gruppe 20,- € / Mini Gruppe 10,- € / je Einzel 15,- € / je Doppel
Einsätze Sonderwettbewerbe	20,- € / Gruppe Nichtvoltigierer-WB 15,- € / Trio - WB
Prüfungen	Gruppenwettbewerbe E / A / L / M* / M** Juniorteam Basisgruppen Einzelwettbewerbe L / M / S Fördereinzeln-WB A / L / A(G/S) Doppelwettbewerb Förderdoppel Spaßdoppel Trio - WB Nicht-Aktiven-Wettbewerbe
Richter	1. Richter - Ruth Köhler 2. Richter - n.n.

Es gelten die Bestimmungen der LPO 2018 sowie das Aufgabenheft zum 01.01.2018. Abweichende Anforderungen und zusätzliche Bestimmungen sind dem jeweiligen Prüfungstext bzw. den besonderen Bestimmungen der Ausschreibung zu entnehmen, da wir uns stark an Rheinlandpfalz orientieren.

Wir wünschen allen Besuchern und Teilnehmern unseres Turniers ein Frohes Neues Jahr und eine erfolgreiche und faire Turniersaison 2019!

Liebe Voltigierer und Ausbilder,

wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein
Holzferdturnier ausrichten dürfen und hoffen auf rege Teilnahme und viel Spaß!

Sinn und Zweck unseres Turniers zu Saisonbeginn ist:

- trainingsähnliche Wettkampfbedingungen
- Pflichtverbesserung und Verfeinerung am statischen Sportgerät
- Kürsicherheit in Aufbau, Ausführung und Gestaltung
- Bestimmung der Schwierigkeit durch die Richter
- Möglichkeit die Wertnote zu erfahren, die bei gleicher
Vorführung auf dem Pferd erzielt werden kann.

Darum:

**Zeigt uns auf dem Holzpferd das, was Euch auf den
Turnieren in dieser Saison auf dem Pferd gelingen
soll**

**Dieser Spruch betrifft die Kür. Wir stellen uns für unser Turnier keine Kür vor,
die eigens für dieses Turnier kreiert wurde und dann nie auf dem Pferd gezeigt
wird, weil die Schwierigkeit so hoch ist.**

**Wir finden es fair, das zu zeigen was dem Leistungsstand der Voltigierer
entspricht und auch als „sicher“ bezeichnet werden kann, und während der Saison
auch auf dem Pferd gezeigt wird.**

Für die Ausbilder:

Es ist von den Richtern ausdrücklich gewünscht, dass ein Ausbilder während der
Prüfung mit am Richtertisch sitzt und Einblick in die Notengebung gewinnt, um
wertvolle Informationen für die Arbeit mit den Voltigierern zu erhalten.

Prüfung Nr. 1 Juniorteams	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Prüfung Nr. 2 M**-Gruppen	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Prüfung Nr. 3 M*-Gruppen	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Prüfung Nr. 4 L-Gruppen	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen Altersoffen, bei Teilung nach Alter (L- 18)
Prüfung Nr. 5 A-Gruppen	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen Altersoffen, bei Teilung nach Alter (A- 16)
Prüfung Nr. 6 E-Gruppen	(siehe besondere Bestimmungen)
Prüfung Nr. 7 Einzel S	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Prüfung Nr. 8 Einzel M	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Prüfung Nr. 9 Einzel L	Aufsprung siehe besondere Bestimmungen

zugelassen sind Voltigierer , die im laufenden
Kalenderjahr mind. 14 Jahre oder älter,
die im Besitz des VA 3
und bei der FN als EV registriert sind.

Pflicht: Aufsprung, Grundsitz, Fahne,
Stehen, Stüttschwung vl. mit geschlossenen
Beinen, halbe Mühle, Stüttschwung rl. mit
offenen Beinen, Abgang nach innen.

Kür: 1 Minute mit folgenden Pflichtkür-
Elementen: Standspagat vw., Kniestand sw.
frei, Stütz auf der Kruppe, Rollbewegung,
Aufsprung in den Außensitz als Bodensprung

Prüfung Nr. 10

Doppel

Voltigierer, die im laufenden Kalenderjahr mind.
14 Jahre und älter sind
jeweils mit EV Lizenz

Prüfung Nr. 11

Förder-Einzel-Voltigier-WB Kl. L

Aufsprung siehe besondere Bestimmungen

Voltigierer müssen im laufenden Kalenderjahr
mind 10, max 14 Jahre alt sein,
die im A- Einzel in der vergangenen/lfd. Saison die
WN 6,0 oder höher mindestens zweimal erreicht
haben und nicht in einer weiteren Einzelprüfung
starten.

Voltigierer die im laufenden Kalenderjahr
mindestens 12 Jahre alt werden und 4 x die WN 6,5
und höher erreicht haben, sind im Förder-Einzel L
nicht mehr startberechtigt.

Anforderungen: L-Pflicht,

1 Min. Kür mit folgenden Pflichtkür-Elementen :

Stütz, Positionswechsel vom Rücken

auf den Hals oder umgekehrt, Standspagat,

Querlieger, Kniestand frei,

Bodensprung, Rollbewegung.

(Bewertung: max. 1,0 je gezeigtes Pflichtkür-
Element = Schwierigkeit max. 7,0)

gemeinsames Richten

Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 12

Förder-Einzel-Voltigier-WB Kl. A

Aufsprung siehe besondere Bestimmungen

Voltigierer müssen im laufenden Kalenderjahr
mind.10, max 14 Jahre alt sein,
die bisher noch kein Einzel gestartet sind und im
Förder-Einzel der vergangenen/lfd. Saison die
WN 6,0 noch nicht zweimal erreicht haben und
nicht in einer weiter Einzelprüfung starten.

Anforderungen: A-Pflicht,

1 Min Kür mit folgenden Pflichtkür-Elementen :

Positionswechsel vom Rücken auf den Hals

oder umgekehrt, Standspagat, Stütz,

Querlieger, Kniestand frei.

(Bewertung: max. 1,0 je gezeigtes Pflichtkür-
Element = Schwierigkeit max. 5,0)

gemeinsames Richten

Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 13

Nachwuchseinzel-WB Kl. A G/S

Aufsprung siehe besondere Bestimmungen

Voltigierer der Jahrgänge max. 2007 bis mind.2011, die bisher noch kein Einzel gestartet sind, die die Anforderungen der Prüfungs Nr. 7-12 nicht erfüllen und kein Stammmitglied in einer M - Gruppe sind.

Anforderungen: A-Pflicht (im Galopp),
1 Minute Kür (im Schritt).

(Bewertung: Gestaltung und Ausführung im Verhältnis 2:3; keine Schwierigkeitsnote.)

Prüfung Nr. 14

Förder- Doppel- Voltigier WB

Partner können Stammmitglieder verschiedener Vereine sein.

Ein Mitglied der Förder-Doppel wird im lfd. Kalenderjahr mind. 10 - max. 16 Jahre alt.

Prüfung Nr. 15

Spaßdoppel

Voltigierer der Jahrgänge 2011 und älter, die die Anforderungen der Prüfungs Nr. 10 und 14 nicht erfüllen und in keiner weiteren Doppelprüfung starten

Anforderungen: 2 Minuten Kür.

(Bewertungen: Gestaltung und Ausführung im Verhältnis 2:3; keine Schwierigkeitsnote.)

Prüfung Nr. 16

Nachwuchsgruppen
Schritt/Schritt
Ohne Platzierung

Helfer bekommt eine schriftl. Beurteilung, wird jedoch nicht benotet.

Anforderungen:

Grundsitz mit Händen in der Hüftbeuge (analog E)

Bank (analog E)

Liegestütz (analog A, direkt in´s Knien)

Knien (analog E)

Umsteiger (Knien rechtes Bein vor Kniebein durch zum Sitz rw)

Schneidersitz rw (angefasst oder frei), über den flüchtigen Innensitz zum Abgang nach innen

Abgang nach innen mit Hilfestellung

Kür: Einzel- und Partnerübungen beliebig, ohne Vorgabe von Pflichtkürelementen

Alter: mind. 6 Jahre, max. 14 Jahre

keine Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 17

Nachwuchsgruppen
Galopp/Schritt - E
Mit Punkten

Helfer bekommt eine schriftl. Beurteilung,
wird jedoch nicht benotet.

Pflicht: G/S - E mit Punkten
Aufgang mit/ohne Hilfe keine Bewertung
Grundsitz mit Händen in der Hüftbeuge (analog E)
Seitsitz
Bank
Knien (analog E)
Abgang nach innen mit/ohne Hilfe keine Bewertung

Kür: analog E im Schritt

Alter: mind. 6 Jahre, max. 14 Jahre

keine Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 18

Nachwuchsgruppen
Galopp/Schritt - A
Mit Punkten

Helfer bekommt eine schriftl. Beurteilung,
wird jedoch nicht benotet

Anforderungen:

Aufgang mit/ohne Hilfe keine Bewertung

Grundsitz frei vw

Bank - Fahne

Liegeststütz

Quersitz

Knien vw

Stüttschwung vl

Abgang nach innen mit/ohne Hilfe keine Bewertung

Kür: analog A im Schritt

Alter: mind. 6 Jahre, max. 16 Jahre

keine Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 19

Mini-Schritt
Ohne Platzierung

Aufsprung erfolgt nur mit Helfer

Helfer bekommt eine schriftl. Beurteilung,
wird jedoch nicht benotet

Kein Mindestalter-Höchstalter 10 Jahre,

4 - 8 Voltigierer

keine Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 20

Trio - WB
alle Voltigierer, ob aktiv oder nicht

Anforderungen: 3 er Kür

mind. 2 Bodensprünge

keine Pausen eines Voltigierers,

ausgenommen der Auf- und Abgänge

Bewertung: Gestaltung (x2) Ausführung (x3)

Zeit: 3 Minuten

Prüfung Nr. 21
"Nicht-Aktiven" WB

Aufsprung siehe besondere Bestimmungen
Für alle Voltigierbegeisterten, die nicht aktiv an den Prüfungen 1-20 teilnehmen. 5-10 Teilnehmer
Gezeigt wird die A-Pflicht analog Prf-Nr. 5
Zeit: 1,5 Minuten pro Voltigierer
Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 22
„Nicht-Aktiven“ Kür

Für alle Voltigierbegeisterten, die nicht aktiv an den Prüfungen 1-20 teilnehmen. 5-10 Teilnehmer
Anforderungen: Kür analog A- Pflichtkür. Es sind 4 statische Dreier-Übungen erlaubt; wer diese nicht zeigt, erhält keinen Abzug, jedoch beim Überschreiten der Zahl von 4 statischen Dreier-Übungen erfolgt 1 Punkt Abzug
Zeit: 5 Minuten
Achtung: es soll keine reine „Bockkür“ werden, also bei v.a. der Auswahl der Auf- und Abgänge Varianten wählen, die auf einem echten Pferd möglich wären.
Vokalmusik erlaubt

Prüfung Nr. 23
"Pärchen"-Kür

Für alle Voltigierbegeisterten - ob Voltigierer oder nicht -, die, unabhängig von allen übrigen Prüfungen, zusammen mit ihrem/ihrer Lebenspartner(in) eine Kür zeigen wollen.
Zeit: 2 Minuten
(Bewertungen: Gestaltung und Ausführung im Verhältnis 2:3; keine Schwierigkeitsnote.)
Wir wollen Spaß und Liebe sehen! :-)

Anforderungen für die Mini-Schritt-Gruppen Prüfung Nr. 20

4 - 8 Voltigierer

Anforderungen Pflicht:

1. Block:

- Grundsitz-Hampelmann (Arme auf Oberschenkel klatschen und gestreckt über dem Kopf zusammenschlagen)
- A-Fahne
- Positionswechsel (vw über die Griffe auf den Pferdehals wechseln, Armbewegung beliebig, über die Griffe zurück in den Sitz wechseln)
- Abgang nach innen

2. Block:

- freies Knien / Arme schwingen (rechts/links-vor/rück im Wechsel)
- Umsteigen in den Rückwärtssitz
- Bank rücklings mit Abspreizen eines Beines
- Abgang nach innen

Pflichtkür für Mini-Schritt-Gruppen:

Nachfolgende Übungen als Zweierübungen beliebig gestalten:

Doppelgrundsitz (Armhaltung beliebig), Sitzen-Knien, Doppelknien, Kniestand, Übung auf dem Hals rw, Querlieger, Fahne, Stehen

Besondere Bestimmungen

Bedenkt die Neuerungen von 2018 !

In den Wettbewerben E bis M** sind 6 bis 10 Voltigierer startberechtigt, Juniorgruppen analog mit 6 - 8 Voltigierern.

Für alle Leistungsprüfungen (Prfg. 1-9, 11-13, 19-21) gilt: Aufsprung über Minitrampolin **oder** mit Helfer - **die Pflichtübung Aufgang wird bei allen Teilnehmern mit 5,0 bewertet**. Allein als Information für den Trainer wird ein Kürzel hinter die Note gesetzt, welches zeigt, ob der Aufsprung einer höheren oder niedrigeren Wertnote entspricht.

Basisgruppen:

- In den Basiswettbewerben sind 5 bis 10 Voltigierer startberechtigt, ausgenommen Minis
- **Die Zeit von 15 Minuten (Pflicht und Kür) sollte nicht überschritten werden.**
- Für die Mini-Schritt-Gruppen darf zusätzlich zum Helfer noch eine Aufsichtsperson mit einlaufen, die während des Wettbewerbes die Minis betreut.
- keine Vokalmusik erlaubt.

Gurtwechsel

Der Gurtwechsel erfolgt unmittelbar vor dem Start und ist zügig vorzunehmen. Ein Helfer des Veranstalters ist vor Ort.

Bei den Nachwuchsgruppen Nr. 16-19 ist kein Gurtwechsel erlaubt.

Unser Verein stellt seinen Gurt zur Verfügung. (Schütte Gurt mit T- Griffen, bei 2 Zirkeln zusätzlich Rundgriffe.)

Starten mehrere Einzel zusammen, ist kein Gurtwechsel während der Prüfung möglich. Alle Einzel, die zusammen einlaufen, müssen auf einem Gurt starten.

Trampolin im Wettkampfbereich wird von uns zur Verfügung gestellt.

Musik:

Bitte nur CD`s mitbringen - und gut beschriftet.

Nenngeld

Das Nenngeld muss der Nennung beigefügt oder überwiesen werden. (Bankverbindung siehe Nennadresse) Die Nennung wird erst mit Eingang der Gebühr gültig.

Startreihenfolge

Die Startreihenfolge erfolgt unter Berücksichtigung der Anfahrt, aber auch der „Mehrfachstarter“

Die Einschränkung, dass die Junioren nur 2 Starts am Tag haben dürfen entfällt, da es sich um ein WBO-Turnier handelt.

Der Veranstalter behält sich vor, je nach Nennungsergebnis einzelne Prüfungen zusammen zu legen bzw. ausfallen zu lassen oder den Sonntag hinzu zu nehmen.

**Genehmigt von der Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Saarland 2019**

